



HEITKAMP & THUMANN
GROUP

H&T - Lieferantenkodex

Version 2.0

Veröffentlicht von der H&T Gruppe



EINLEITUNG

Die Heitkamp & Thumann Gruppe („H&T“) ist ein weltweit führender Partner in der Entwicklung und Lieferung von präzisionsgefertigten Komponenten. Unsere Produkte werden täglich weltweit verwendet und leisten einen wichtigen Beitrag in Sektoren wie der Batteriebranche, Elektromobilität und im Gesundheitswesen. Wir bieten nachhaltige und sichere Lösungen, die den Waren- und Personenverkehr aufrechterhalten, den Aufbau und die Instandhaltung lebenswichtiger Infrastruktur sicherstellen und das Leben von Millionen von Patienten verbessern. Gleichzeitig treiben wir den Übergang zu einem dekarbonisierten System voran.

Wir tun dies verantwortungsbewusst und möchten gemeinschaftlich mit unseren Partnern Veränderung auf faire, ethische und transparente Weise vorantreiben. Wir glauben, dass wir eine gemeinsame Verantwortung dafür tragen, die Welt in der wir leben, zu einem besseren Ort zu machen. Durch die Arbeit mit unseren drei Säulen der Nachhaltigkeit – **Klima**, **Ressourcen** und **Menschen** – und durch die Führung unseres Unternehmens mit **Integrität** verpflichten wir uns, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren, die natürlichen Grenzen unseres Planeten zu respektieren, die positiven sozialen Auswirkungen zu maximieren und dabei stets alle geltenden Vorschriften und Gesetze einzuhalten.

Klima

Unser Fokus auf die Reduzierung von Treibhausgasemissionen ist entscheidend für die Erreichung der Ziele des Pariser Abkommens der UNFCCC. Wir haben uns verpflichtet, bis 2050 eine Wertschöpfungskette mit „Net-Zero“ Treibhausgasemissionen zu erreichen. Wir sehen den Übergang durch erneuerbare Lösungen als Chance, bedeutende Auswirkungen zu erzielen und gleichzeitig das Wachstumspotenzial zu nutzen, dass der Übergang uns bieten wird.

Ressourcen

Wir stellen uns der Herausforderung, den vorhandenen Bedarf an Gütern & Dienstleistungen innerhalb der Grenzen unseres Planeten zu decken, sowohl an unseren eigenen Standorten als auch in unserem Lieferantennetzwerk.

Menschen & Geschäftliche Integrität

Wir investieren in Gesundheit, Empowerment, Geschäftsethik und Compliance. Wir achten Menschenrechte und streben nach 100% sicheren Produkten und Betriebsabläufen. Darüber hinaus ergreifen wir alle notwendigen Compliance-Maßnahmen gemäß unserem Leitbild „Integrität wird niemals kompromittiert“ durch. Daher legt unser Verhaltenskodex für H&T Mitarbeiter höchsten Wert auf die geschäftliche Integrität unserer Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeiter.



ANFORDERUNGEN AN LIEFERANTEN

Als globaler Marktteilnehmer ist sich H&T seiner Verantwortung für die Integrität seiner Lieferkette bewusst. Daher fokussieren wir uns auch auf Themen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Geschäftspartner, bzw. alle Lieferanten, die Waren und / oder Dienstleistungen an ein Unternehmen der H&T-Gruppe, einschließlich aller Tochtergesellschaften, liefern, spielen eine wesentliche Rolle für den Erfolg unserer Ambitionen und unserer Mission.

In Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern möchten wir Risiken in Bezug auf Nachhaltigkeit und Integrität proaktiv identifizieren und gemeinsam reduzieren. Daher legen wir in diesem Lieferantenkodex die Anforderungen an unser Lieferantennetzwerk dar.

H&T hat zwei Kategorien von Anforderungen an Lieferanten definiert. **Erwartungen** sind regulatorische Anforderungen und Best-Practice-Anforderungen, die alle Geschäftspartner von H&T ausnahmslos erfüllen müssen. Eine Erwartung erkennen Sie an Formulierungen wie „verantwortlich“, „erforderlich“, „muss“, „erwartet“, „dürfen nicht“. **Empfehlungen** beziehen sich auf Aktivitäten, bei denen die H&T-Gruppe ihre Geschäftspartner dazu ermutigt, über bewährte Maßnahmen hinaus zu agieren, um gemeinsam die Nachhaltigkeit zu stärken. Eine Empfehlung erkennen Sie an Formulierungen wie „sollte“, „kann“, „empfehlen“, „ermutigen“.

Unsere Geschäftspartner sind dafür verantwortlich, dass sie in Bezug auf unsere Erwartungen transparent handeln. Wir streben einen offenen Dialog über alle in diesem Dokument behandelten Themen an, einschließlich von Verbesserungsmöglichkeiten und der Behandlung von Risiken. Darüber hinaus bitten wir unsere Geschäftspartner, die Erfüllung dieser Erwartungen intern und in ihrem gesamten Lieferantennetzwerk sicherzustellen, zu teilen und zu fördern.

Management System | Governance

Um alle Bereiche in diesem Lieferantenkodex und alle geltenden Gesetze zu beachten, empfehlen wir unserem Geschäftspartner ein angemessenes Managementsystem einzurichten, dass auf der Größe und auf den individuellen Risiken des Partners basiert. Dieses kann Verantwortlichkeiten auf

angemessener Führungsebene, dokumentierte Richtlinien und Verfahren, Risikobewertungen, Monitoring, Berichterstattung und Sorgfaltspflichten umfassen. Darüber hinaus sollte es angemessene Schulungen für Mitarbeiter enthalten. Darüber hinaus sollte jeder Geschäftspartner einen internen Verhaltenskodex veröffentlichen, um angemessenes Verhalten seiner Mitarbeiter einzufordern.

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie angemessene Kanäle für ihre Mitarbeiter und Geschäftspartner einrichten, über die diese Bedenken, Beschwerden und Empfehlungen ohne Angst vor Sanktionierung äußern können, und dass Beschwerden methodisch und nach bewährten Verfahren bearbeitet werden.

SPRECHEN SIE MIT H&T

Um unsere Ziele in Bezug auf Klima, Ressourcen, Menschen und Integrität zu erreichen, ermutigen wir alle unsere Geschäftspartner, Bedenken über potenziell unethisches oder illegales Verhalten in H&T-Unternehmen zu melden, indem sie sich entweder an den zuständigen Ansprechpartner bei H&T, die jeweilige Geschäftsleitung des H&T Unternehmens, die H&T-Gruppengeschäftsführung oder an H&T Compliance wenden.

Kontakt zu H&T Group Compliance

Anonym über die Reporting-Hotline:

<https://ht-group.vispato.com/>



Bedenken können auch (anonym) an die externe Meldestelle von H&T namens „Vispato“ gemeldet werden. Meldungen werden in allen Sprachen entgegengenommen. H&T Compliance bestätigt den Eingang von Meldungen nach Möglichkeit innerhalb von 48 Stunden und bemüht sich, den Absender innerhalb von zwei Wochen zu kontaktieren, falls weitere Informationen benötigt werden. H&T nimmt alle Meldungen ernst und gewährleistet den Schutz vor Sanktionen für Melder, die in gutem Glauben Bedenken äußern. Die Vertraulichkeit wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und der Erfordernisse der Untersuchung stets gewahrt.

Darüber hinaus freuen wir uns immer über Ihr offenes und ehrliches Feedback und Ihre Verbesserungsvorschläge. Richten Sie dies gerne an Ihren H&T Ansprechpartner.

KLIMA

Der Klimawandel ist eine unserer größten Herausforderungen und H&T ist der Überzeugung, dass der Schutz der Umwelt und des Klimas in der Verantwortung jedes Einzelnen und jeder Organisation liegt. Ein klimaneutrales Lieferantennetzwerk ist von entscheidender Bedeutung und gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern streben wir eine Zukunft an, die mit dem 1,5-Grad-Ziel im Einklang steht.



Treibhausgas-Emissionen: Geschäftspartner müssen angemessene Maßnahmen zur Minimierung direkter und indirekter Treibhausgasemissionen (Scope 1 & Scope 2) in Betracht ziehen, umsetzen sowie die geltenden Umweltgesetze einhalten.

Transparenz: Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern Transparenz hinsichtlich ihrer eigenen Emissionen sowie der Emissionen ihrer vorgelagerten Lieferketten. Daher sind Geschäftspartner verpflichtet, sich nach besten Kräften zu bemühen, auf Anfrage, in H&T-Fragebögen überprüfbare Informationen zu Klimazielen und wichtigen Nachhaltigkeitsdaten zu sammeln und einzureichen.

Umweltmanagement: Von unseren Geschäftspartnern wird erwartet, dass sie über ein angemessenes Umweltmanagementsystem oder eine gleichwertige Richtlinie verfügen.

CO₂-Emissionen: Geschäftspartner werden ermutigt, jährlich ihren Unternehmens-CO₂-Fußabdruck (gemäß ISO 14064 oder dem GHG-Protokoll) und den CO₂-Fußabdruck ihrer Produkte (gemäß ISO 14067) zu quantifizieren und offenzulegen, um ein besseres Verständnis für die Verantwortung jedes einzelnen Teilnehmers der Lieferkette im Hinblick auf Dekarbonisierung zu fördern.

Ziele: H&T empfiehlt allen Geschäftspartnern, sich an das Pariser Abkommen der UNFCCC anzupassen und kurzfristige Reduktionsziele festzulegen, einschließlich solcher, die für ihre Lieferkette gelten, um bis 2050 Net-Zero Treibhausgasemissionen zu erreichen.

Managementsysteme: Geschäftspartner sollten über eine integrierte Nachhaltigkeits- und Beschaffungsrichtlinie verfügen. Lieferanten werden dazu ermutigt, sich nach ISO 14001 und ISO 50001 oder gleichwertigen Systemen zertifizieren zu lassen.

Produktdesign: Geschäftspartner sollten zu sauberer Luft und sauberem Wasser beitragen, indem sie umweltverträgliche Entwicklung, Herstellung, Transport, Verwendung und Entsorgung von Produkten sicherstellen.

RESSOURCEN

Bei H&T setzen wir uns für kreislauforientierte, innovative Lösungen ein, die Auswirkungen auf das Klima reduzieren. Dazu gehört der Fokus auf Abfallreduzierung und die Verwendung von recycelbaren oder wiederverwendbaren Verpackungsmaterialien. Wir sind uns der entscheidenden Bedeutung eines effizienten Wassermanagements bewusst, da Wasser eine unserer wertvollsten Ressourcen ist. Unser Ziel ist es, nachhaltige Praktiken, welche Umweltbelastungen minimieren und langfristige Ressourceneffizienz fördern, umzusetzen. Verantwortung gegenüber der Umwelt bedeutet für uns, endliche Ressourcen zu schützen. Daher ist der sorgfältige und effiziente Umgang mit Ressourcen für H&T von großer Bedeutung, sowohl intern, als auch bei unseren direkten Lieferanten sowie Unternehmen entlang der gesamten Lieferkette.

Konfliktmineralien: Geschäftspartner müssen bei der Beschaffung aus Konflikt- und Hochrisikogebieten (CAHRAs) die OECD-Leitlinien zur Sorgfaltspflicht befolgen und auf Anfrage Erklärungen und Nachweise vorlegen.

Ethische Beschaffung: Geschäftspartner müssen eine nachhaltige Beschaffung inkl. Transparenz und Rückverfolgbarkeit für kritische Rohstoffe sicherstellen. Ihre Subunternehmer müssen gleichwertige Standards einhalten.

Keine Schädigung: Geschäftspartner müssen ihre Mitarbeiter, lokale Gemeinschaften, Geschäftspartner und die Öffentlichkeit vor Gefahren schützen, die sich aus ihrer Tätigkeit ergeben. Hierfür müssen die geltenden Gesetze in Bezug auf Umwelt, Abfall, Wasser und gefährlichen Stoffe eingehalten werden.

Gemeinsam verpflichten wir uns Wasser-Ressourcen durch verantwortungsvolles Handeln zu schonen:

Wassermanagement: Geschäftspartner müssen Wasser verantwortungsbewusst nutzen und dabei die Einhaltung von lokalen Vorschriften zum Wassermanagement sicherstellen.

Wasserverschmutzung: Es wird erwartet, dass unsere Geschäftspartner Wasserverschmutzung aktiv verhindern. Außerdem sollten sie erforderliche Filtersysteme zum Schutz der Gewässer verwenden.

Kreislaufwirtschaft: Geschäftspartnern wird empfohlen, einen kreislauforientierten Ansatz für Rohstoffe zu verfolgen und innovative Lösungen einzusetzen.

Abfallbehandlung: Geschäftspartner sollten die Vermeidung, Wiederverwendung, Recycling und Verwertung von Abfall sicherstellen. Außerdem sollte die Entsorgung umweltverträglich und dokumentiert sein.

Verpackung: Geschäftspartner werden dazu ermutigt, nach Möglichkeit recycelbare oder wiederverwendbare Verpackungen zu verwenden.

MENSCHEN & UNTERNEHMENSINTEGRITÄT

H&T hat sich verpflichtet, seine Geschäfte integer zu führen und dabei internationale Standards der Geschäftsethik einzuhalten. Als Organisation erkennen wir den unschätzbaren Beitrag der Menschen und halten uns an die Grundprinzipien der Menschen- und Arbeitsrechte, der geschäftlichen Integrität, der Bekämpfung von Bestechung und Korruption, der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie der Informationssicherheit. Unser Engagement geht über unsere Geschäftstätigkeit und unsere eigenen Mitarbeiter hinaus und umfasst auch Gemeinschaften außerhalb von H&T, unsere Geschäftspartner und alle Personen, die von unseren Produkten und Lösungen betroffen sind.



Menschen- und Arbeitsrechte

H&T versteht grundlegende Menschen- und Arbeitsrechte als tragende Säulen moderner Volkswirtschaften und Gesellschaften. H&T hält sich an die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen“ und die „Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit“. **H&T verlangt von seinen Geschäftspartnern und deren Subunternehmern, dass sie ebenfalls die internationalen Menschen- und Arbeitsrechte einhalten.**

Freie Wahl der Beschäftigung: Arbeit muss freiwillig sein. Zwangsarbeit, Strafarbeit und Menschenhandel sind strengstens verboten. Alle Arbeitnehmer müssen stets die Kontrolle über ihre Ausweispapiere behalten und dürfen nicht dazu gezwungen werden, Vermittlungsgebühren zu zahlen. Arbeitnehmer müssen ihr Arbeitsverhältnis nach einer angemessenen Kündigungsfrist ohne Strafzahlung beenden können. Die Einstellung und Beschäftigung muss frei, transparent und ohne Diskriminierung sein. Die Arbeitnehmer müssen das Recht haben, ohne Angst vor Repressalien Gewerkschaften ihrer Wahl zu gründen, ihnen beizutreten und Tarifverhandlungen zu führen.

Keine Kinderarbeit: Arbeitnehmer unter 15 Jahren oder unter dem gesetzlichen Schulpflichtalter dürfen nicht beschäftigt werden. Junge Arbeitnehmer unter 18 Jahren dürfen keine gesetzlich verbotenen gefährlichen Arbeiten, Nachtarbeit oder Überstunden verrichten und sollten besonderen Schutz, Schulungen und Aufsicht erhalten.

Keine übermäßigen Arbeitszeiten: Die normale Arbeitszeit sollte 48 Stunden pro Woche nicht überschreiten und die Gesamtarbeitszeit einschließlich Überstunden darf die gesetzlichen Grenzen nicht überschreiten. Überstunden müssen freiwillig sein, sollten nur in Ausnahmefällen geleistet werden und müssen gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vergütet werden. Alle gesetzlichen Vorschriften bezüglich Pausen und freien Tagen müssen jederzeit eingehalten werden.

Nichtdiskriminierung und faire Behandlung: H&T respektiert Menschen aller Hintergründe, Fähigkeiten und Meinungen. Daher müssen Geschäftspartner alle Menschen mit Würde und Respekt behandeln und gleiche Beschäftigungschancen und Bedingungen auf der Grundlage ihrer Fähigkeiten bieten, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung. Geschäftspartner müssen faire Arbeitsbedingungen einschließlich einer fairen Vergütung gewährleisten.

H&T ermutigt Lieferanten außerdem, Vielfalt zu fördern, benachteiligte Gruppen zu unterstützen und Maßnahmen zur Gewährleistung integrativer Arbeitsplätze umzusetzen.

Geschäftliche Integrität

H&T hält sich an internationale, bundesstaatliche und lokale Gesetze wie z.B. Antikorruptionsgesetze, darunter unter anderem FCPA, UK Bribery Act, die OECD-Konvention gegen Bestechung und die UN-Konvention gegen Korruption. Wir halten uns an die höchsten Integritätsstandards und tolerieren keinerlei Bestechung, Korruption oder unethisches Verhalten von Mitarbeitern, Partnern oder Vertretern. Daher können Verstöße zur Beendigung der Geschäftsbeziehung sowie zu anderen, nach geltendem Recht verfügbaren, Rechtsmitteln führen.



Vertragskonformität: Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die mit der H&T-Gruppe vereinbarten Vertragsbedingungen einhalten.

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften: Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie alle anwendbaren geltenden Gesetze und Vorschriften (lokale, bundesstaatliche und internationale Gesetze) einhalten, darunter unter anderem: Handelsrecht und Exportkontrollen, Wettbewerbsrecht, Anti-Geldwäschegesetze sowie Gesetze zur finanziellen Integrität. Wir betrachten es als selbstverständlich, dass gesetzlich vorgeschriebene Lizenzen, Registrierungen, Inspektionen und Genehmigungen vorliegen. Bei Abweichungen zwischen unseren Erwartungen und den für den Geschäftspartner geltenden Gesetzen gelten die strenger Bestimmungen.

Compliance-Managementsystem:

Geschäftspartner werden ermutigt, geeignete Richtlinien, Risikobewertungen, Schulungen und Sorgfaltspflichten einzuführen, um geltende Vorschriften zu identifizieren und Bestechung, Korruption, unlauteren Wettbewerb, Geldwäsche oder andere nicht konforme Aktivitäten innerhalb ihrer eigenen Betriebsabläufe und Lieferkette zu verhindern.

Interessenkonflikte: Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, potenzielle oder tatsächliche Interessenkonflikte im Zusammenhang mit Geschäften mit H&T offenzulegen und zu lösen.

Bekämpfung von Bestechung: Geschäftspartner von H&T dürfen sich weder direkt noch indirekt an Bestechung in irgendeiner Form beteiligen, diese unterstützen oder zulassen. Sie dürfen Dritten, seien es private oder öffentliche Personen, keine unzulässigen Vorteile anbieten oder von ihnen annehmen, um Aufträge zu akquirieren oder zu behalten oder um eine Sonderbehandlung zu erwirken. Zu solchen unzulässigen Vorteilen gehören unter anderem Bargeld, Stellenangebote, persönliche Gefälligkeiten, Reisen, Schmiergeldzahlungen, Versprechen zur Begleichung von Schulden oder illegal unangemessene Geschenke und Bewirtungen. Selbstverständlich gelten diese Anforderungen ausnahmslos auch für die Geschäftsbeziehung mit der H&T-Gruppe. Spenden, Sponsoring und Geschenke müssen innerhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen bleiben, dürfen nur freiwillig und ohne die Absicht erfolgen, unrechtmäßige geschäftliche Vorteile zu erzielen.

Kartellrecht: Geschäftspartner müssen alle geltenden Kartell- und Wettbewerbsgesetze einhalten und dürfen sich nicht an Preisabsprachen, Angebotsabsprachen, Marktaufteilungen oder Produktionsbeschränkungen beteiligen. Außerdem dürfen Geschäftspartner keine wettbewerbsrelevanten Informationen mit Wettbewerbern austauschen (z.B. Preise, Kapazitäten, Kosten, Margen oder zukünftige Geschäftsstrategien), es sei denn, dies ist gesetzlich eindeutig erlaubt. Jeder Verdacht auf einen Verstoß bzgl. der Zusammenarbeit mit H&T muss unverzüglich gemeldet werden.

IP- und Produktpiraterie: Unsere Geschäftspartner müssen alle angemessenen Anstrengungen unternehmen, um die Einführung gefälschter Produkte in ihre Lieferkette zu vermeiden, und müssen die Rechte an geistigem Eigentum einhalten.

Exportkontrollen und Sanktionen: Der Geschäftspartner muss versichern und garantieren, dass weder er noch seine Tochtergesellschaften, verbundenen Unternehmen, Führungskräfte oder wirtschaftlichen Eigentümer auf einer Sanktions- oder Sperrliste der Vereinten Nationen, der Europäischen Union und ihrer Mitgliedsstaaten, des Vereinigten Königreichs oder der Vereinigten Staaten aufgeführt sind. Sollte eine solche Einstufung erfolgen, muss der Geschäftspartner H&T unverzüglich schriftlich benachrichtigen.

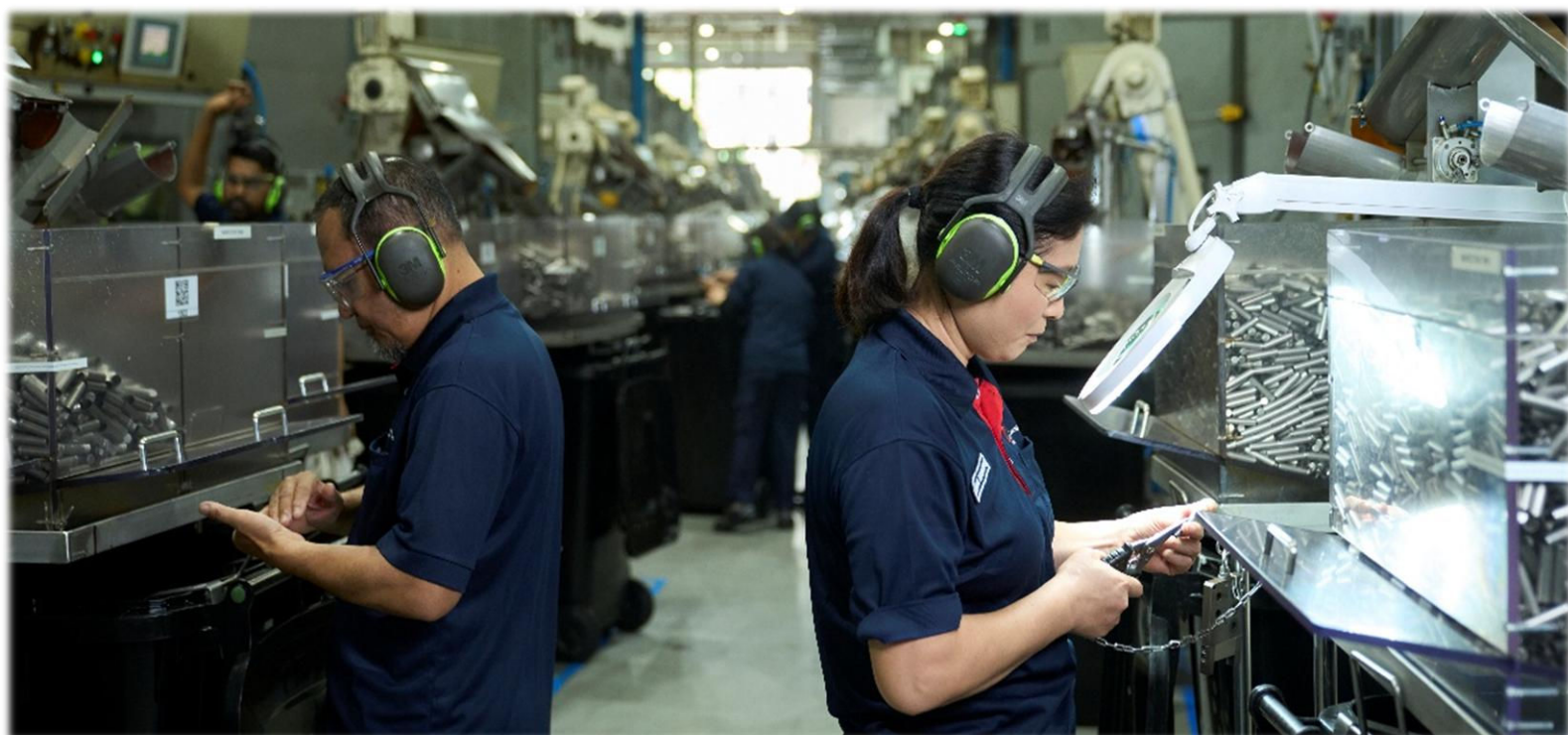
Geschäftspartner müssen Handelsvorschriften wie z.B. Zoll-, Einfuhr- und Ausfuhrbestimmungen einhalten und die für die gelieferten Waren und Dienstleistungen erforderlichen Handelsdokumente korrekt ausstellen. Geschäftspartner müssen sicherstellen, dass Angaben zum Ursprung korrekt und begründet sind und auf dem neuesten Stand gehalten werden. Alle handelsbezogenen Probleme, die sich auf Lieferungen an H&T auswirken könnten, müssen unverzüglich mitgeteilt werden.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Bei H&T hat der Schutz und die Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter oberste Priorität. H&T hat ein konzernweites Gesundheits- und Sicherheitsprogramm eingerichtet und überwacht wichtige Indikatoren wie Unfälle und unfallbedingte Fehlzeiten. H&T möchte auch innerhalb seiner Lieferkette sichere Arbeitsbedingungen sicherstellen.

Arbeitsschutz-Compliance: H&T erwartet von allen Lieferanten die Einhaltung der anwendbaren und geltenden nationalen und internationalen Arbeitsschutzgesetze, einschließlich Einhaltung von Standards für Arbeitszeiten, Gesundheitsschutz und sicheren Arbeitsbedingungen.

Gesundheits- und Sicherheitsprogramm: Lieferanten sind dafür verantwortlich, Gefahren am Arbeitsplatz, z.B. durch Maschinen, Geräte, Chemikalien und physikalischen oder biologischen Arbeitsstoffen zu identifizieren, zu bewerten und zu kontrollieren. Identifizierte Risiken müssen minimiert werden, einschließlich sicherer Konstruktionen, risikobasierter Schulungen, ordnungsgemäßer Wartung und klarer Arbeitsabläufe. Geschäftspartnern wird darüber hinaus empfohlen, proaktiv ein langfristig ausgerichtetes Gesundheits- und Sicherheitsprogramm mit definierten Kennzahlen, Schulungen und Wissensaustausch umzusetzen. Hierbei sollten Maßnahmen an einem zertifizierten Arbeitsschutz-Managementsystem (z. B. ISO 45001) ausgerichtet werden.



Notfallvorsorge: Notfallvorsorge, Brandschutz und Risikomanagement (Szenario-Management) müssen eingerichtet sein. Brandschutzverfahren sollten regelmäßig überprüft und geschult werden (z.B. durch Brandschutzübungen), wobei diese Übungen gegebenenfalls von den örtlichen Behörden abgenommen werden müssen.

Wohlbefinden: Geschäftspartner sollten Maßnahmen zur Steigerung des Wohlbefindens in ihren täglichen Betrieb integrieren, inkl. proaktive Maßnahmen bzgl. psychosozialer Risiken im Zusammenhang mit Arbeitsbedingungen. H&T erwartet von allen Geschäftspartnern, dass sie einen Arbeitsplatz sicherstellen, der frei von Belästigung, Missbrauch und jeglicher Form von Gewalt ist.

Gefahrenstoffe: Gefährliche Stoffe in chemischen Produkten müssen auf sichere und nachhaltige Weise verarbeitet, transportiert, gelagert, recycelt und entsorgt werden.

Informationssicherheit

Die H&T-Gruppe hat das Risiko von Cyberangriffen erkannt und betreibt ihre IT-Infrastruktur daher gemäß Best Practices der Cybersicherheit. Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern verpflichten wir uns, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen, Systemen und Dienstleistungen während unserer Zusammenarbeit zu schützen.

Informationssicherheits-Managementsystem

(ISMS): Geschäftspartner müssen ein Informationssicherheitssystem betreiben, welches angemessen ist und den geltenden Gesetzen und Vorschriften entspricht. Es wird empfohlen, das Programm an anerkannten Standards (z. B. ISO/IEC 27001) auszurichten und regelmäßige Schulungen zum Sicherheitsbewusstsein sowie Phishing-Simulationen für die betroffenen Mitarbeiter durchzuführen.

Schwachstellenmanagement: Je nach geltenden Gesetzen und Vorschriften müssen Geschäftspartner regelmäßige Schwachstellenscans und Penetrationstests durchführen und über unabhängige Sicherheitskontrolle verfügen. Schwachstellen müssen zeitnah (z.B. innerhalb von 7 Tagen bei kritischen Schwachstellen, innerhalb von 30 Tagen bei Schwachstellen mit hohem Risiko) behoben oder, wenn eine Behebung nicht möglich ist, mit dokumentierten Ausgleichskontrollen bearbeitet werden.

Identitäts- und Zugriffsmanagement: Falls unsere Geschäftspartner kritische Daten der H&T-Gruppe speichern und verarbeiten, muss der Zugriff auf die entsprechenden Systeme und Daten rollenbasiert sein, auf das Mindestmaß beschränkt sein und einer regelmäßigen Rezertifizierung unterliegen. Darüber hinaus muss eine Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) für administrativen, Remote- und externen Zugriff eingerichtet sein. Administratoren- und Benutzerkonten müssen getrennt werden; privilegierter Zugriff sollte zeitlich begrenzt und protokolliert werden.

Vorfallmanagement: Sicherheitsvorfälle, die sich auf unsere Daten oder Dienste auswirken, müssen unverzüglich (spätestens 24 Stunden nach Bekanntwerden) gemeldet werden, gefolgt von einer umfassenden Zusammenarbeit bei der Untersuchung, Behebung und Ursachenanalyse. Die Geschäftskontinuität und Notfallwiederherstellung sollten geplant und dokumentiert werden, Pläne mit definierten Zielen (z. B. RTO/RPO) sollten mindestens einmal jährlich getestet werden.



Datensicherheit: Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten müssen Geschäftspartner die geltenden Datenschutzgesetze (z.B. DSGVO) einhalten und personenbezogene Daten nur für legitime, festgelegte Zwecke und in dem für die Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen erforderlichen Umfang verarbeiten. Darüber hinaus müssen vertrauliche H&T-Daten verschlüsselt sein. Subunternehmer müssen über gleichwertige Sicherheitskontrollen verfügen, die durch vertragliche Weitergabe und regelmäßige Überprüfungen gewährleistet werden. Die Nutzung von Cloud sollte sich an sicheren Konfigurations-Grundlagen (z. B. CIS-Benchmarks) orientieren, mit klarer Transparenz in Bezug auf Datenresidenz.